



Geschäftsbericht

2015

Ausgleichskasse
des Kantons Wallis

Herausgeber

Ausgleichskasse
des Kantons Wallis
Av. Pratiferi 22
1950 Sitten
<http://www.av.svs.ch>

Gestaltung

Anditis, Communication visuelle
<http://www.anditis.ch>

Druck

Mengis Druck, Visp

Fotos

iStockphoto Inc. © 2016

Produktion

Mai 2016

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	04
Ausgleichskasse AHV	09
Kassenerfassung und Beiträge	09
Kassenerfassung	09
Beiträge	10
Leistungen AHV/IV/EO	11
AHV/IV-Renten	11
Hilflosenentschädigung AHV/IV	12
IV-Taggelder	13
Erwerbsausfall- und Mutterschaftsentschädigungen	13
Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	14
Familienzulagen	16
Familienfonds	18
Ausgleichsfonds	19
Individuelle Prämienverbilligung	20
Rückgriff auf haftpflichtige Dritte (Regress)	21
Buchhaltung	23
Bundesaufgaben	23
Kantonale Aufgaben	23
Ausgleichskasse des Kantons Wallis	24
Kantonale Familienausgleichskasse Civaf	25
Revision	26
Dank	27

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Ausgleichskasse des Kantons Wallis (AK Wallis) ist ein wichtiger Akteur in der Sozialpolitik unseres Kantons. Der Jahresbericht gibt uns die Möglichkeit, die Leistungen, welche wir erbringen, vorzustellen.

Unsere Strategie und Werte

- der Empfang und der Kundenservice
- die Führung und die Organisation
- das Personalwesen

Unsere Strategie beruht auf den Grundwerten der Unternehmung und muss durch das gesamte Personal der Kasse respektiert werden:

- Verlässlichkeit und Effizienz
- Glaubwürdigkeit und Neutralität
- Kundennaher und qualitativer Kundendienst.

Projekte

Unter den verschiedenen laufenden Projekten haben 3 Projektgruppen ihre Arbeit im Verlaufe des Jahres 2015 beendet.

Projekte	Beschreibung
KK Prämienverbilligung	Neuentwurf der Anwendung für die Datenverwaltung Einrichtung eines Simulations-BI-Tools
Elektronische Dokumentenverwaltung	Umsetzung der elektronischen Dokumentenverwaltung für die Abteilung Beiträge

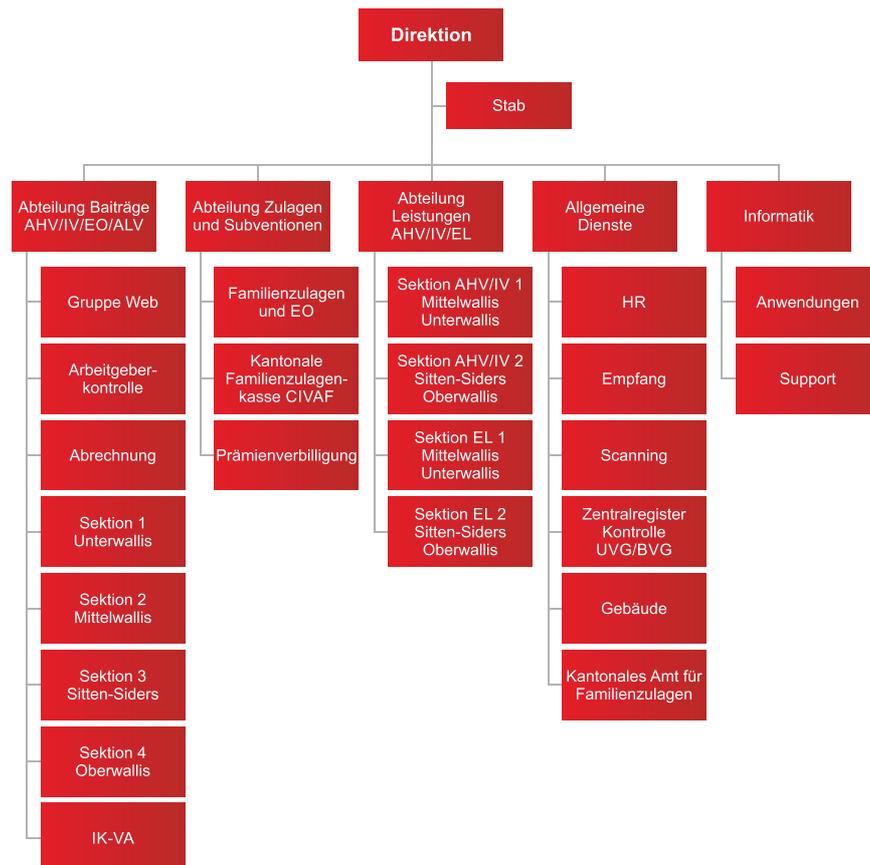
>>>

Projekte	Beschreibung
Internes Kontrollsystem	Einführung eines Tools 'Internes Kontrollsystem' zur Beschreibung der Organisation, der Risiken und der Prozesse.

Wir möchten hier die Gelegenheit ergreifen, den Mitgliedern der verschiedenen Projektgruppen zu danken. Sie haben sich mit Überzeugung und grosse Engagement für die Verbesserung der Abläufe in unserer Unternehmung eingesetzt.

Die verschiedenen und neuen Funktionen zum Wohle unserer Versicherten und Mitglieder hätten ohne den Einsatz des Kaders, der Mitarbeiter und der AHV-Zweigstellen nicht realisiert werden können. Vielen Dank

Organigramm



Im Verlaufe der folgenden Seiten finden Sie alle Informationen über die Ausgleichskasse des Kantons Wallis, d.h. die verschiedenen Aufgaben sowie deren finanzielle Aspekte. Zusätzliche Auskünfte über die Ausgleichskasse finden Sie auf der Internetseite www.avvs.ch, oder Sie können sich direkt an die Direktion wenden.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und werde mich bemühen, auch im Jahr 2016 alle zur Verfügung stehenden Kräfte der Ausgleichskasse des Kantons Wallis in den Dienst der Bevölkerung und der Unternehmen des Kantons zu stellen.



Bernard Vogel, Direktor

47'481
Beitragspflichtige



Die AK Wallis in Zahlen und auf einen Blick

	2015	2014	2013	2012	2011
Personal					
- Arbeitsplätze	136,3	136,8	134,0	133,0	127,0
- Anzahl Mitarbeiter	160	164	153	149	143

Finanzstrom in Millionen CHF

- AHV-Leistungen	896,3	873,4	846,6	812,8	790,5
- IV-Leistungen	188,0	184,2	183,9	186,9	187,9
- EO-Leistungen	25,7	25,2	25,1	23,7	23,8
- EL zur AHV/IV	90,2	89,2	87,8	84,1	79,9
- Familienzulagen	112,0	111,2	109,7	107,6	109,9
- Zulagen von anderen FZ-Fonds	31,9	30,2	29,4	29,0	29,5
- Individuelle Prämienverbilligung	143,9	168,9	185,9	179,9	175,2
Total Leistungen, Zulagen	1 488,0	1 482,3	1 468,4	1 424,0	1 396,7

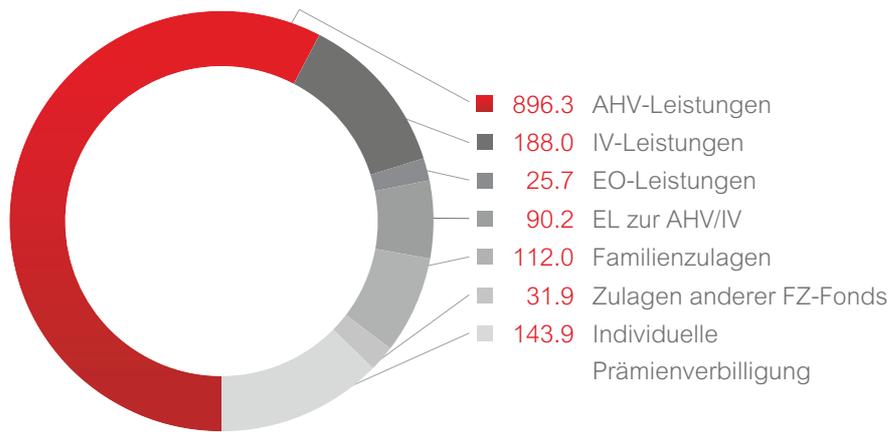
Subventionen

- AHV/IV/EO/ALV-Beiträge	575,7	574,9	563,1	565,6	596,1
- FZ-Beiträge	123,9	127,8	125,8	118,5	126,9
- Beiträge an andere Fonds	32,7	31,2	29,6	30,0	29,0
Finanzstrom Beiträge	732,3	733,9	718,5	714,1	752,0
Gesamte Finanzströme	2 220,3	2 216,2	2 186,9	2 138,1	2 148,7

Kundschaft

- Mitglieder der AHV-Ausgleichskasse	47 481	46 513	48 063	45 783	46 033
- Mitglieder der FZ-Kasse Civaf	21 738	20 741	19 964	11 513	12 511
- AHV/IV-Rentner	51 258	50 001	49 347	47 724	46 964
- EL-Bezüger	8 608	8 122	8 138	7 614	7 182
- Kinder mit Zulagen	27 144	26 334	26 257	25 335	24 786
- Familien mit Haushaltszulagen	10 705	11 019	10 613	10 100	9 881
- Bezüger der individuellen Prämienverbilligung	64 956	84 354	89 087	87 870	88 641

Verteilung des Leistungsstroms 2015 von 1'488.0 Mio CHF



AHV-Ausgleichskasse

Die Ausgleichskasse des Kantons Wallis (AK Wallis) ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt, gegründet durch das Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung für die folgenden Aufgabenbereiche:

- Versicherung der Beitragspflichtigen: Arbeitgeber, Selbständigerwerbende und nichterwerbstätige Personen
- Inkasso der Beiträge
- Auszahlung der Renten und anderen Leistungen

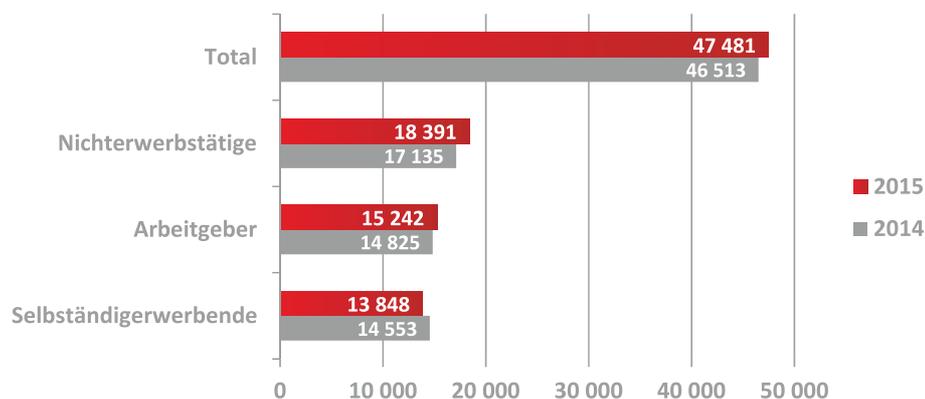
Im Laufe der Zeit ist die AK Wallis ein Kompetenzzentrum auf dem Gebiet der Sozialversicherungen für den Kanton Wallis geworden.

Kassenerfassung und Beiträge

Kassenerfassung

Eine der Aufgaben der AK Wallis besteht darin, dass alle physischen und juristischen AHV-pflichtigen Personen im Kanton Wallis Mitglied einer AHV-Ausgleichskasse sind und, falls dem nicht so ist, sie anzuschliessen.

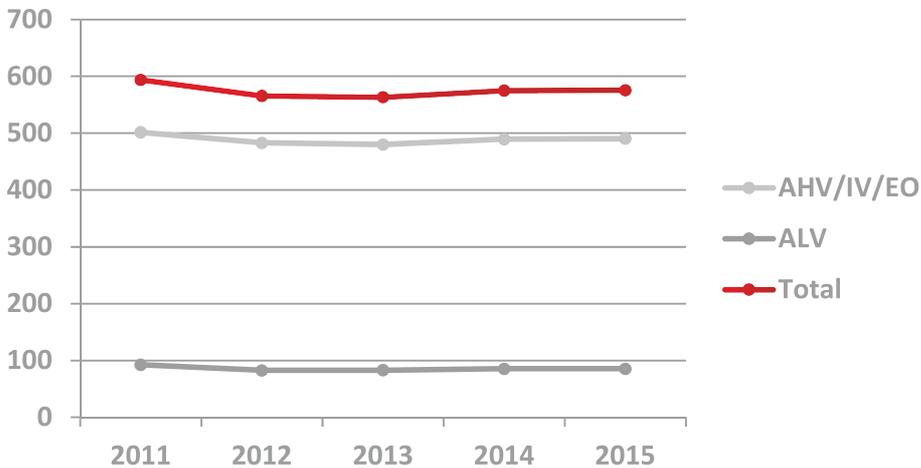
Anzahl Mitglieder am 31. Dezember



Beiträge

Im Jahr 2015 betragen die Einnahmen der Ausgleichskasse CHF 575'661'403.- (+0.1%) von den Beiträgen für die AHV, IV, EO und der Arbeitslosenversicherung.

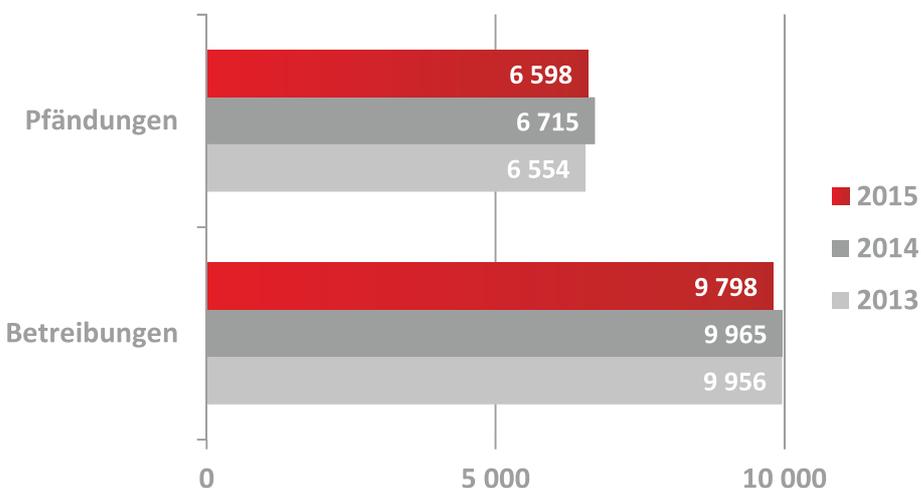
Beiträge in Mio CHF



Die Löhne, die Einkommen der Selbständigerwerbenden sowie die Beiträge der Nichterwerbstätigen werden in den individuellen Konten der Versicherten eingetragen. Im Jahr 2015 beliefen sich die eingetragenen Einkommen auf CHF 4'868'577'896.- (+0.5%).

Das Inkasso der Beiträge erfordert viel Aufwand, insbesondere durch die schwierige Wirtschaftslage. Im Jahr 2015 beliefen sich die Beträge in Betreuung auf CHF 19'555'291.- (+2.6%) und diejenigen der Pfändungen auf CHF 12'301'025.- (-1.8%). Die Anzahl der Betreibungen und der Pfändungen ist um 1.7 % gesunken.

Anzahl der Pfändungen und Betreibungen



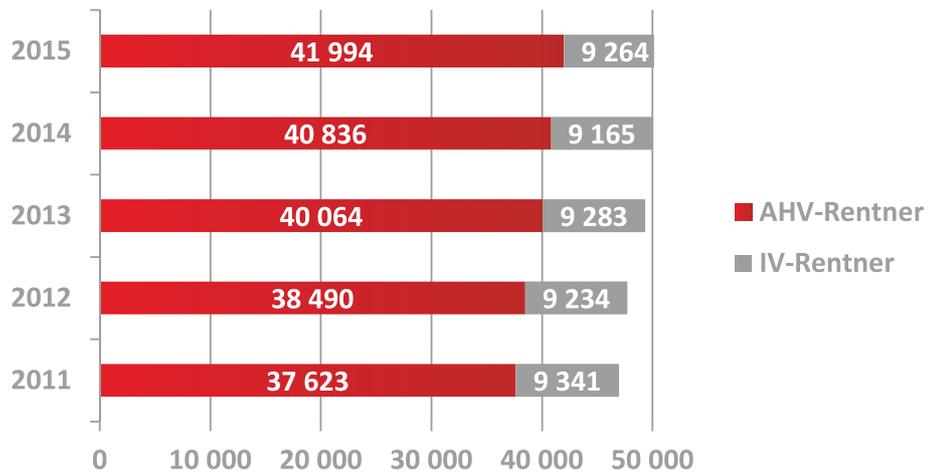
Leistungen AHV/IV/EO

Die durch die Ausgleichskasse berechneten und ausbezahlten Geldleistungen der AHV, IV und EO beliefen sich auf CHF 1'109'825'698- (+ 2.5%).

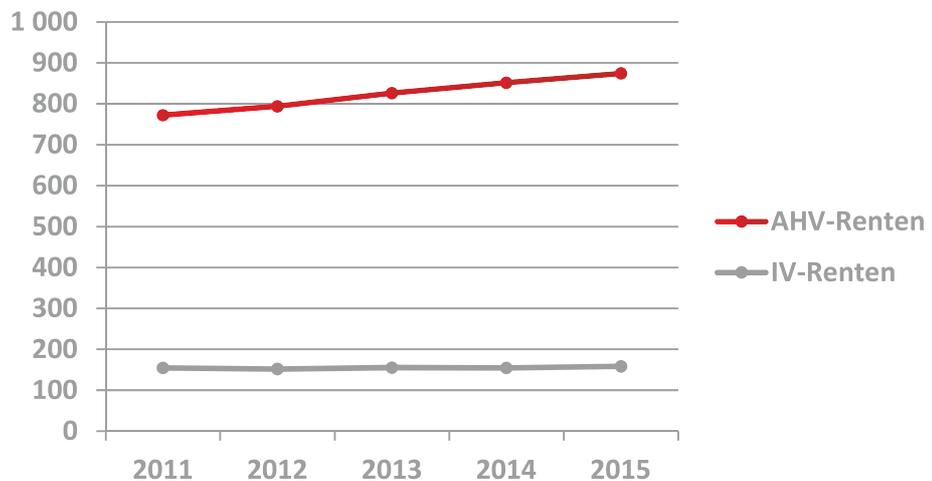
AHV/IV-Renten

Die AHV- und IV-Renten werden auf Basis der in den individuellen Konten eingetragenen Einkommen und der Anzahl Beitragsjahre berechnet. Aufgrund der alternden Bevölkerung steigt die Anzahl der AHV-Rentner an, während sich die Anzahl der IV-Rentner nach dem Rückgang der letzten Jahre infolge der Revisionen 5 und 6a eingependelt hat. Im Jahr 2015 betragen die ausbezahlten AHV/IV-Renten CHF 1'032'624'370.- (+2.6 %).

Anzahl der AHV/IV-Rentner



Total AHV/IV-Renten in Mio CHF



Hilflosenentschädigung AHV/IV

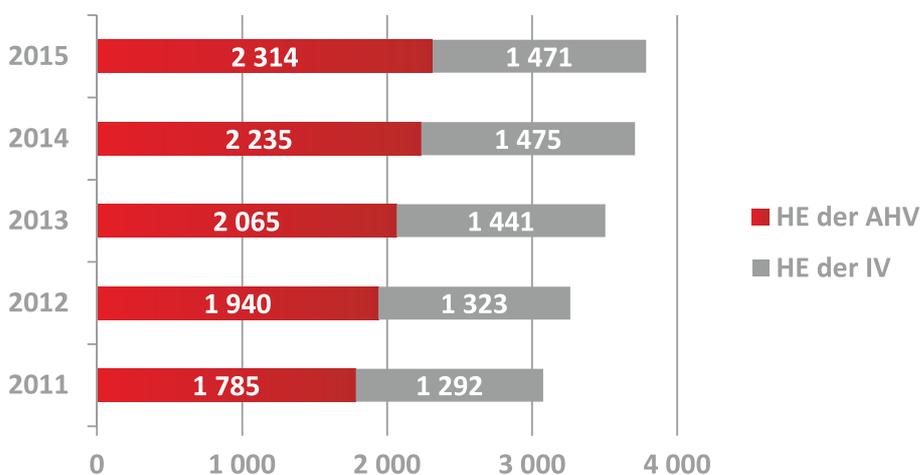
Eine Person wird als hilflos betrachtet, wenn sie für alltägliche Lebensverrichtungen (Ankleiden, Toilette, Essen usw.) regelmässig auf die Hilfe Dritter angewiesen ist, dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedarf. Die Bemessung erfolgt durch die IV-Stelle, und die Ausgleichskassen überweisen die Entschädigungen entsprechend des Schweregrades, des Wohnortes und des Typs der Sozialversicherung. Die monatlichen Beiträge der Hilflosenentschädigung im Jahre 2015 waren folgende:

Grade	AHV zuhause	AHV APH*	IV zuhause	IV Institutionen
Leicht	235.00	-	470.00	118.00
Mittel	588.00	588.00	1 175.00	294.00
Schwer	940.00	940.00	1 880.00	470.00

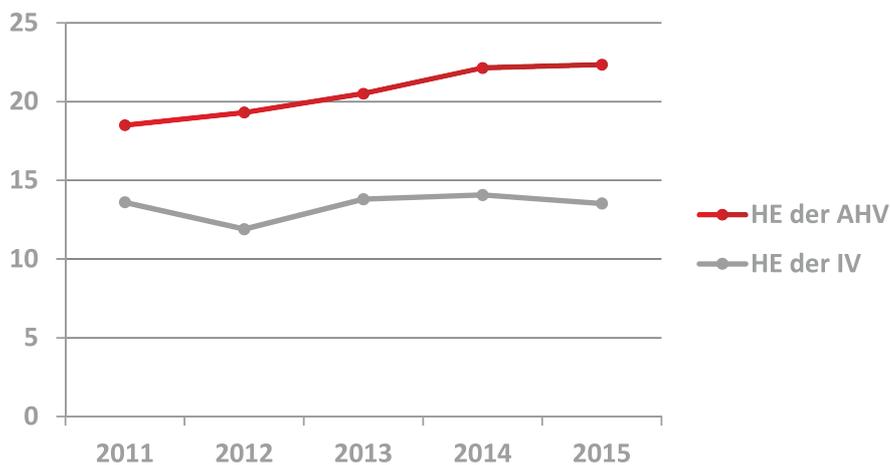
*Alters- und Pflegeheim

Im Jahr 2015 beliefen sich die ausbezahlten AHV/IV-Hilflosenentschädigungen (HE) auf CHF 35'872'810.-.

Anzahl HE der AHV/IV



Total der HE der AHV/IV in Mio CHF





51'258
AHV-,
IV-Rentner

IV-Taggelder

Taggelder werden an Versicherte mit Eingliederungsmassnahmen überwiesen und entsprechen 80 % des letzten Einkommens der Erwerbstätigkeit vor Eintritt des Gesundheitsschadens.

Im Jahr 2015 wurden Taggelder von CHF 15'588'382.- (+10.9%) an Versicherte in Wiedereingliederung ausbezahlt. Am 31. Dezember 2015 erhielten 394 Versicherte IV-Taggelder.

Erwerbsausfall- und Mutterschaftsentschädigungen

Die Erwerbsausfallentschädigung wird an Dienstleistende in der Armee, im Rotkreuzdienst und im Zivildienst entrichtet, sowie Zivildienstleistenden und Teilnehmenden an Kursen von Jugend + Sport und Leiter für Jungschützen überwiesen.

Die Mutterschaftsentschädigung wird während 14 Wochen an alle Frauen überwiesen, welche im Moment der Geburt des Kindes arbeitstätig sind.

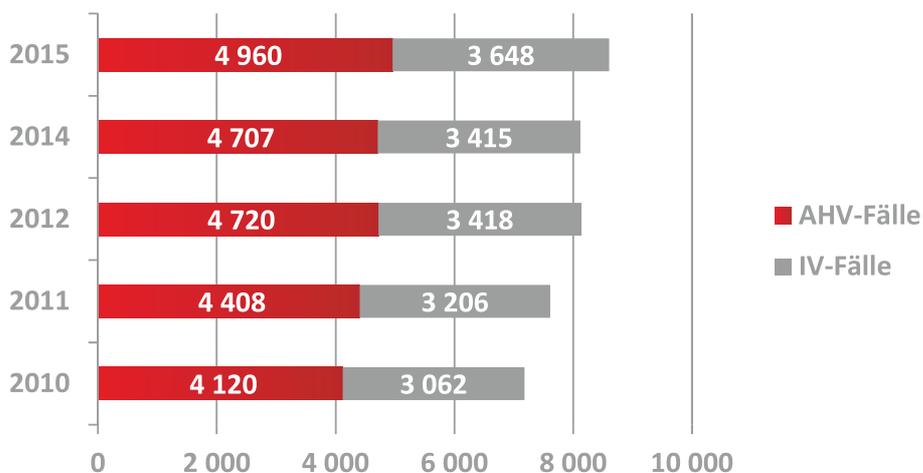
Im Jahr 2015 haben 10'118 Personen Erwerbsausfallentschädigungen bezogen, davon 1'347 Mutterschaftsentschädigungen für CHF 25'740'136.- (+2.0%).

Ergänzungsleistungen zur AHV/IV

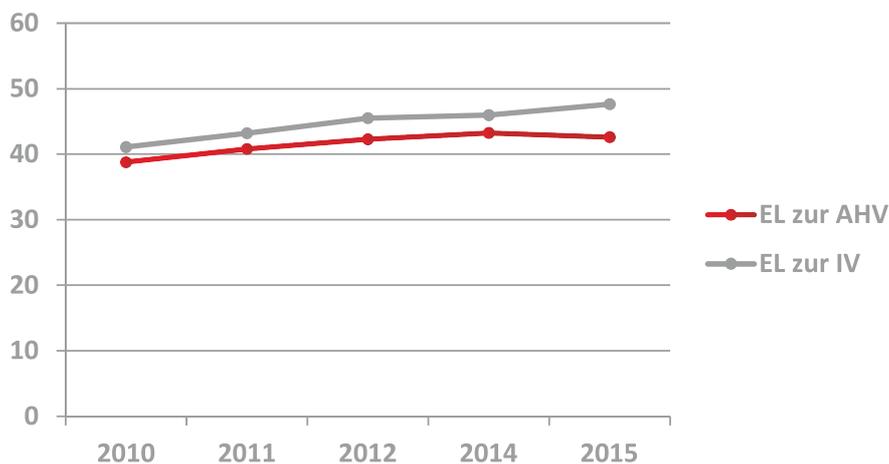
Die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV werden entrichtet, wenn die Renten und andere Einkommen die lebensnotwendigen Bedürfnisse nicht mehr decken. Sie setzt sich zusammen aus der monatlich bezahlten jährlichen Ergänzungsleistung sowie der Rückzahlung der Krankheits- und Invaliditätskosten.

Im Jahr 2015 wurden CHF 90'222'290.- (+1.1%) an Begünstigte von AHV/IV-Ergänzungsleistungen ausbezahlt.

Anzahl der AHV/IV-Fälle

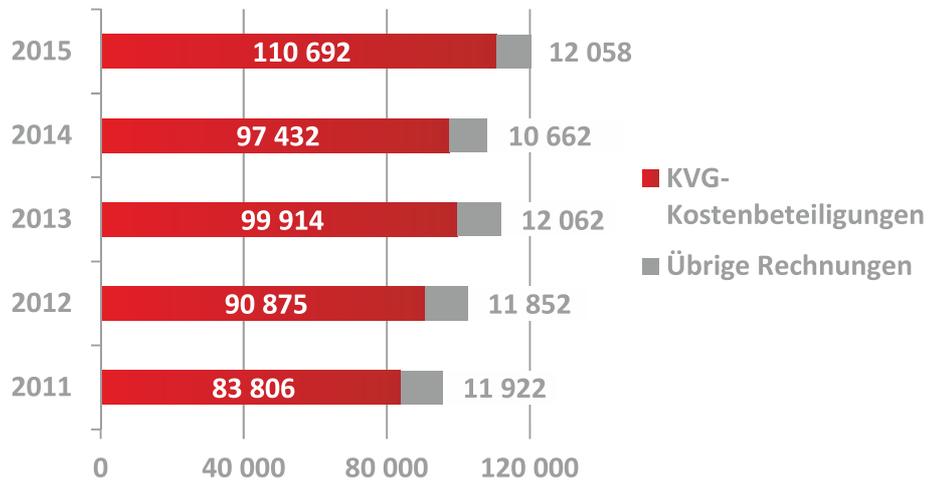


Total der EL zur AHV/IV in Mio CHF

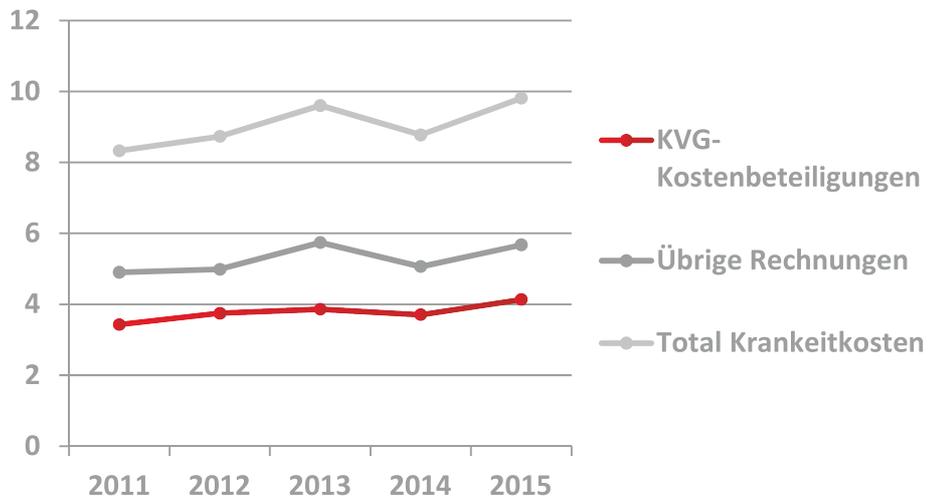


Im Jahr 2015 wurden 122'750 Rechnungen für Krankheits- und Invaliditätskosten analysiert, und die ausbezahlten Beträge beliefen sich auf CHF 9'809'892.- (+11.8%). Diese Änderung ist zurückzuführen auf das Aufholen in der Bearbeitung der Dossiers.

Anzahl der analysierten Rechnungen



Total der Krankheitskosten in Mio CHF



Familienzulagen

Die Familienzulagen (FZ) sind Beiträge an die Eltern, um sie beim Unterhalt ihrer Kinder zu unterstützen. Im Kanton Wallis beinhalten diese:

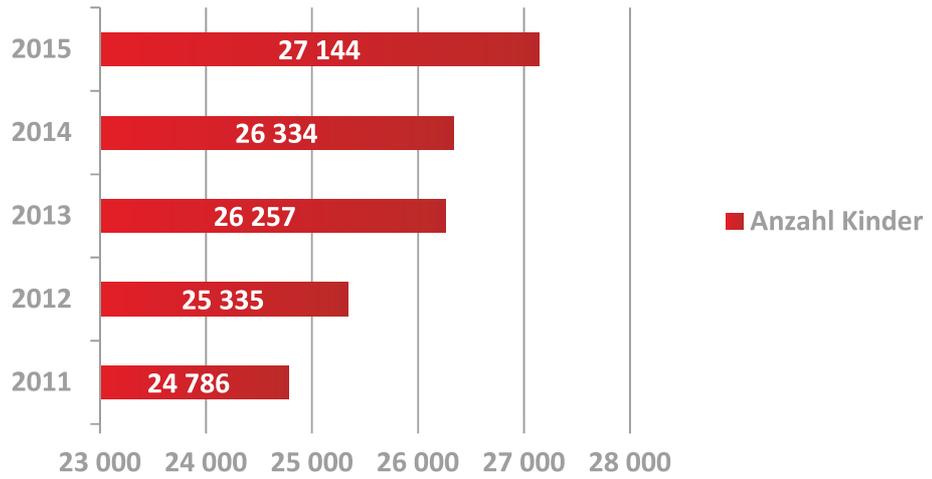
- die Kinderzulage von CHF 275.- pro Monat bis zum 16. Lebensjahr
- die Ausbildungszulage von CHF 425.- pro Monat bis zum 25. Lebensjahr
- die Zusatzleistung von CHF 100.- pro Monat ab dem 3. Kind
- die Geburts- oder Adoptionszulage von CHF 2'000.- pro Kind, CHF 3'000.- bei Mehrlingsgeburten oder - adoptionen.

Die Ausgleichskasse des Kantons Wallis verwaltet die Familienzulagen für vier Kategorien von Bezüger:innen:

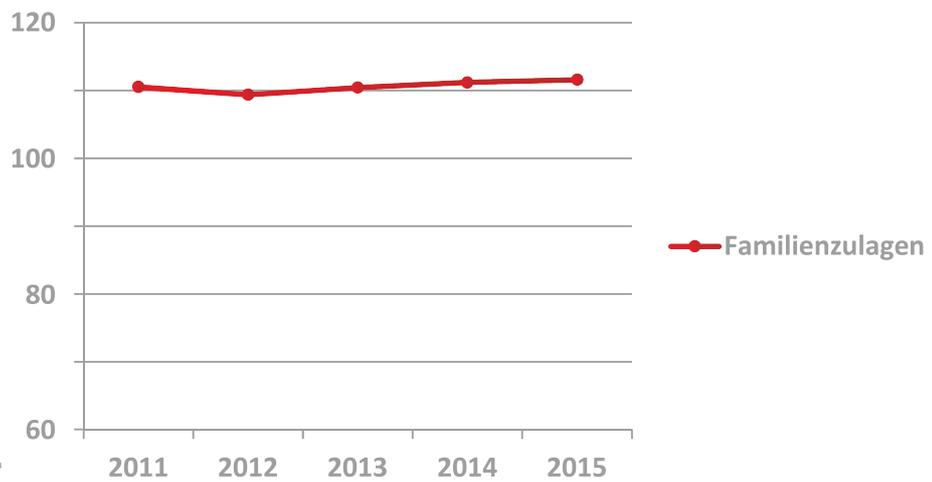
Kategorie	Gesetz	Anzahl Kinder	Beträge der Zulagen
Nichtlandwirtschaftl. Arbeitnehmer	Kanton	23 295	101 657 715
Nichterwerbstätige Personen	Kanton	453	2 733 869
Landwirtschaftliche Arbeitnehmer	Bund	2 934	4 024 815
	Kanton		866 209
Landwirte	Bund	462	1 766 250
	Kanton		910 098
Total		27 144	111 958 956



Anzahl Kinder



Total der Familienzulagen in Mio CHF



27'144
Kinder, die FZ
beziehen

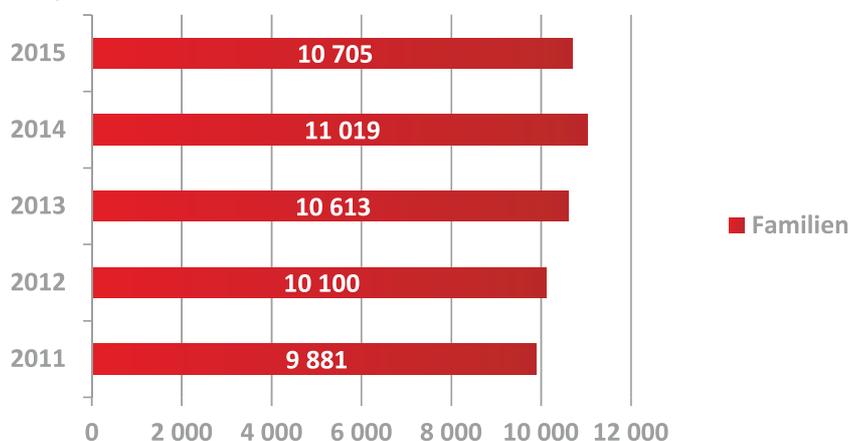
Die Anzahl der arbeitnehmenden und selbstständigen Mitglieder der kantonalen Familienausgleichskasse Civaf beträgt 21'738 (+4.8%) und die Beiträge belaufen sich auf CHF 118'831'635.- (-4.1%).



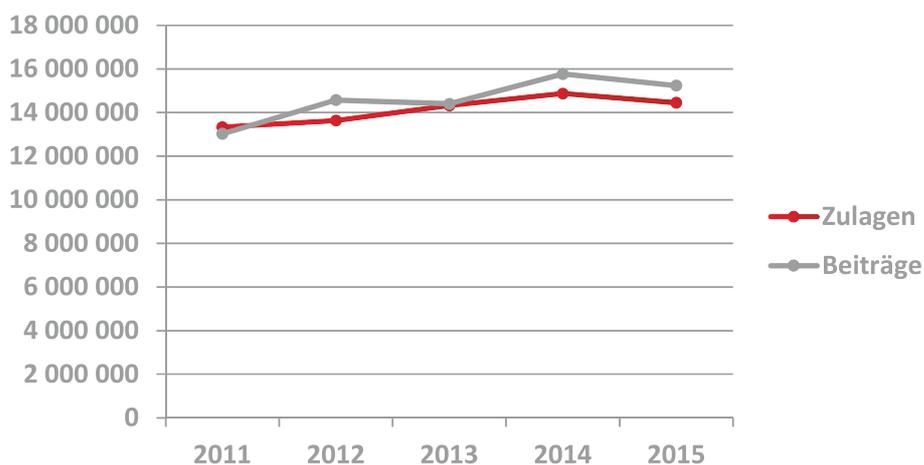
Familienfonds

Im Rahmen der kantonalen Gesetzgebung über die Familienzulagen bildet der Familienfonds eine Sozialhilfe in Form einer jeweils im Dezember entrichteten Haushaltszulage von CHF 1'350.- für im Kanton Wallis wohnhaften Familien mit Kind(ern) und mit kleinem Einkommen. Die Finanzierung erfolgt durch die Familienzulagenkassen, welche einen Betrag vom letztjährigen beitragspflichtigen Lohn der Arbeitnehmer und Einkommen der Selbständigerwerbenden einkassieren. Der Staatsrat hat zum ersten Mal entschieden, den Beitragssatz von 0.17% auf 0.16% herabzusetzen. Im Jahr 2015 haben 10'705 Familien CHF 14'451'750.- (-2.8%) bezogen.

Entwicklung der Anzahl Familien



Entwicklung der Zulagen/Beiträge in CHF

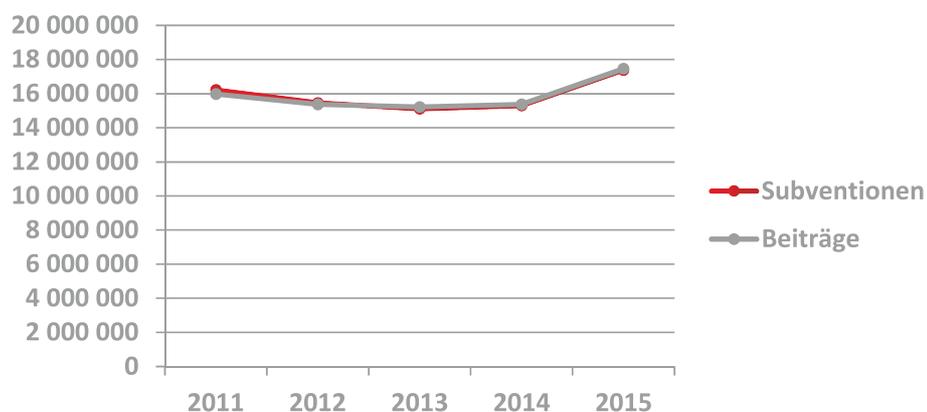


Ausgleichsfonds

Im Bereich der Familienzulagen hat der Kanton Wallis ein System eingeführt, welches einen partiellen Ausgleich von 80% der Ausgaben zwischen den im Wallis zugelassenen Kassen schafft. Die Kassen mit einer günstigen Struktur entrichten Beiträge, welche an diejenigen Kassen mit einer ungünstigeren Struktur verteilt werden. Ein Ausgleich existiert für die Arbeitnehmer und ein Ausgleich für die Selbständigerwerbenden (seit 2013).

Im Jahr 2015 beliefen sich die einkassierten Beiträge auf CHF 17'459'756.- (+13.6%) und die entrichteten Subventionen auf CHF 17'383'462.- (+13.7%).

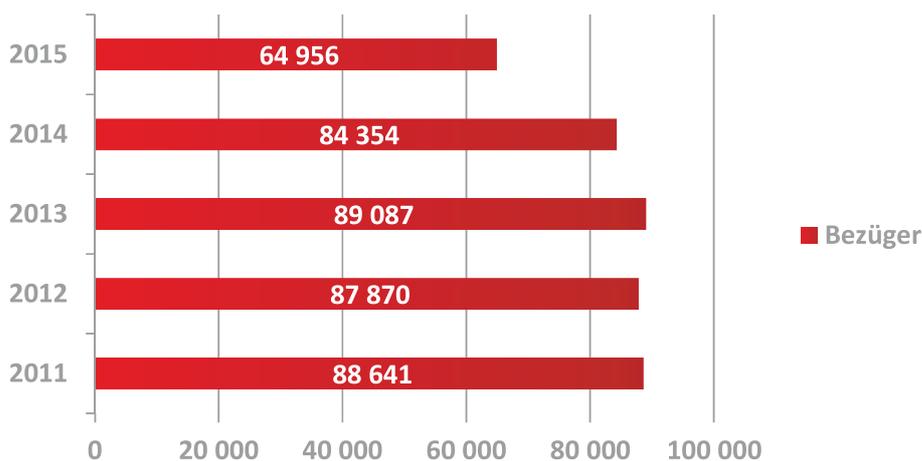
Entwicklung der Subventionen und der Beiträge in CHF für Arbeitnehmer



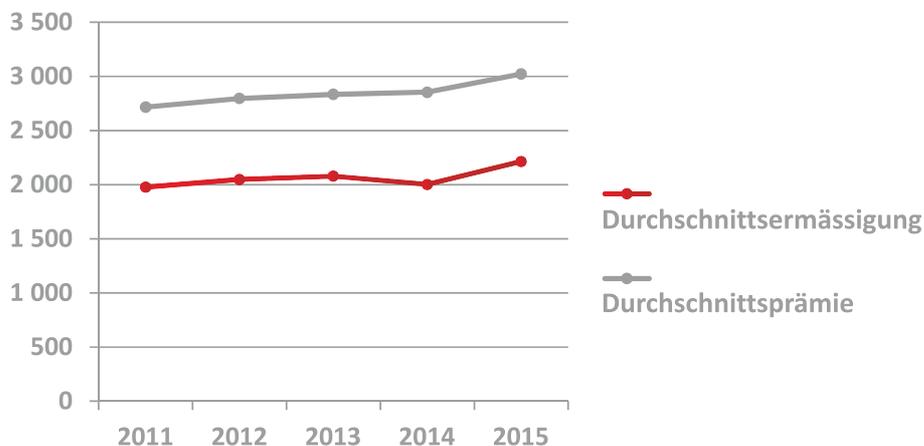
Individuelle Prämienverbilligung

Die individuelle Prämienverbilligung unterstützt Personen mit kleinen Einkommen bei der Finanzierung ihrer Prämien. Das automatisierte System basiert auf den jüngsten Steuerdaten. Im Jahr 2015 konnten 64'956 Personen von den Ermässigungen für einen Betrag von CHF 143'858'199.- (-14.8%) profitieren, dies entspricht 19.6% der Wohnbevölkerung,

Entwicklung der Anzahl Bezüger



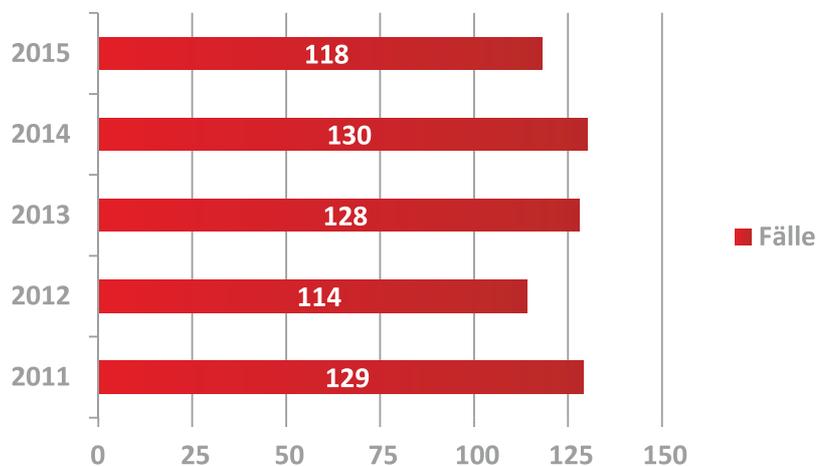
Entwicklung der Durchschnittsprämie und der Durchschnittsermässigung
in Franken



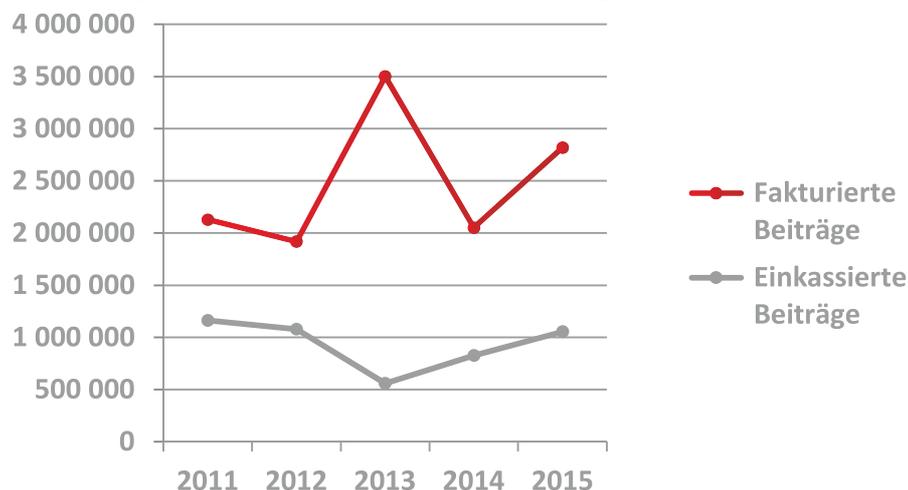
Rückgriff auf haftpflichtige Dritte (Regress)

Gemäss Abkommen mit dem Bundesamt für Sozialversicherung macht die Kasse den Regress gegenüber haftpflichtigen Dritten für die AHV/IV nach dem Todesfall oder bei Gesundheitsschädigung des Versicherten geltend, und zwar bis auf die Höhe ihrer gesetzlichen Leistungen (Hinterlassenen- oder Invalidenrenten und Naturalleistungen). Seit dem 1. August 2013 behandelt die AK Wallis ebenfalls die Regressfälle des Kantons Freiburg. Im Jahr 2015 haben unsere Juristen zu Einnahmen von CHF 1'054'540.- (+27.6%) für die Finanzierung der AHV/IV beigetragen.

Entwicklung der Anzahl Fälle



Entwicklung der fakturierten und einkassierten Beiträge in CHF





Buchhaltung

Bundesaufgaben

	2015	2014
Beiträge an die AHV/IV/EO	490 365 351	489 527 905
AHV-Leistungen	896 327 060	873 385 507
IV-Leistungen	210 187 229	206 544 942
EO-Leistungen	25 741 536	25 240 826
FLG des Bundes in der Landwirtschaft	3 563 417	3 771 913
Beiträge an die ALV	85 296 052	85 348 599
Verteilung CO2-Gebühr	2 843 679	2 144 618
Umsatz	1 714 324 324	1 685 964 309

Kantonale Aufgaben

	2015	2014
EL AHV	42 595 707	43 244 313
EL IV	47 628 233	45 963 662
Civaf - Zulagen	101 657 715	101 178 139
Civaf - Beiträge	118 831 635	123 926 202
Zusatz für landw. Arbeitnehmer	866 209	852 577
Familienzulagen an Nichterwerbstätige	2 733 869	2 250 330
Familienfonds - Zulagen	15 374 613	14 875 650
Familienfonds - Beiträge	14 590 800	15 773 701
Ausgleich FZ - Subventionen	17 459 756	15 290 566
Ausgleich FZ - Beiträge	17 383 462	15 369 231
FZS*-Kantonskasse - Zulagen	905 879	993 362
FZS*-Kantonskasse - Beiträge	1 543 543	1 612 176
Individuelle Prämienverbilligung	143 858 199	168 869 330
Umsatz	525 429 620	550 199 239

*Familienzulagen an die selbständigerwerbenden Landwirte

Ausgleichskasse des Kantons Wallis

Verwaltungsrechnung

	2015	2014
Ertrag		
Beiträge zugunsten der Kasse	10 581 547,87	10 677 000,46
Vermögenserträge	33 890,70	41 102,50
Entgelte	828 995,35	848 581,72
Dienstleistungserträge	4 707 459,80	4 414 510,50
Verwaltungsskostenzuschüsse	4 892 905,90	4 801 167,65
Allgemeine Verwaltungserträge	4 387,66	663,70
Vergütungen	1 302 574,45	1 245 359,55
Auflösung von Rückstellungen	263 770,65	276 429,95
Vermögenserträge der Kapitalanlagen	345 762,64	718 301,63
Liegenschaftserträge	1 297 965,45	762 766,20
	24 259 260,47	23 785 883,86
Aufwand		
Personalaufwand	16 348 102,20	15 900 416,60
Sach- und Dienstleistungsaufwand	2 858 666,51	2 387 791,91
Raum- und Liegenschaftskosten	475 502,00	475 502,00
Dienstleistungen Dritter	1 162 391,70	1 151 828,50
Passivzinsen, Kapitalkosten	10 953,00	12 815,05
Abschreibungen	636 264,10	1 207 882,67
Übrige Verwaltungskosten	256,30	-
Rückvergütungen	297 900,00	417 600,00
Bildung von Rückstellungen	563 770,65	376 429,95
Vermögenskosten der Kapitalanlagen	301 359,97	163 543,50
Liegenschaftskosten	1 542 972,40	1 660 412,00
Einnahmenüberschuss	61 121,64	31 661,68
	24 259 260,47	23 785 883,86

Bilanz

	2015	2014
Aktiv		
Umlaufvermögen	6 547 214,40	5 078 875,89
Geld- und Kapitalanlagen	10 605 540,62	12 336 356,03
Immobilien	1 351 509,00	1 502 244,20
Transitorische Aktiven	396 402,66	119 143,67
	18 900 666,68	19 036 619,79
Passiv		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	392 168,30	388 907,85
Rückstellungen	8 239 219,75	8 439 554,95
Reserven und Uebertrag	10 269 278,63	10 208 156,99
	18 900 666,68	19 036 619,79

Kantonale Familienzulagekasse Civaf

Betriebsrechnung

	2015	2014
Ertrag		
Beiträge	118 831 635,47	123 926 202,12
Zuschuss des Ausgleichsfonds	917 417,80	317 028,00
Verwaltungserträge	159 964,90	132 458,95
Vermögenserträge	43 869,72	237 750,18
Liegenschaftserträge	191 295,75	194 006,35
	120 144 183,64	124 807 445,60
Aufwand		
Familienzulagen	101 657 715,23	101 178 138,51
Beitrag an den Ausgleichsfonds	8 008 897,35	3 221 774,70
Beitrag an den Familienfonds	5 770 934,00	5 908 745,00
Beitrag an den Ausbildungsfonds	3 606 834,00	3 475 732,00
Verwaltungskosten	1 927 240,77	1 966 636,79
Einnahmenüberschuss	- 827 437,71	9 056 418,60
	120 144 183,64	124 807 445,60

Bilanz

	2015	2014
Aktiv		
Umlaufvermögen	13 734 838,97	35 198 046,56
Geld- und Kapitalanlagen	27 665 967,71	6 822 813,39
Immobilien	12 924 905,00	12 924 905,00
Transitorische Aktiven	3 965,65	3 393,35
	54 329 677,33	54 949 158,30
Passiv		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	649 258,77	393 367,52
Rückstellungen	7 164 219,13	7 218 665,49
Transitorische Passiven	13 919,85	7 408,00
Reserven und Uebertrag	46 502 279,58	47 329 717,29
	54 329 677,33	54 949 158,30

Revision

Die Kontrolle der Bearbeitung der Akten sowie die Kontrolle der Buchhaltung finden gemäss den Vorschriften des Bundesamtes für Sozialversicherungen in regelmässigen Abständen statt. Im Jahre 2015 wurden folgende Revisionen durchgeführt:

1. Bericht der PwC über die Abschlussrevision 2014: Ausgleichskasse des Kantons Wallis
2. Bericht der PwC über die Hauptrevision 2014: Ausgleichskasse des Kantons Wallis
3. Bericht der PwC über die Abschlussrevision 2014: Familienzulagenkasse für die selbständigerwerbenden Landwirte
4. Bericht der PwC über die Abschlussrevision 2014: Familienfonds
5. Bericht der PwC über die Abschlussrevision 2014: Ausgleichsfonds
6. Bericht der Fidag über die Abschlussrevision 2014: Kantonale Familienzulagenkasse Civaf
7. Bericht des kantonalen Finanzinspektorats über die individuelle Krankenkassenprämienverbilligung 2014.

Dank

Unser Dank für das vergangene Jahr richtet sich an Frau Esther Waeber-Kalbermatten, Vorsteherin des Departements für Gesundheit, Soziales und Kultur, für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung, sowie für ihr Engagement und ihre Verfügbarkeit.

Ebenfalls standen uns das Bundesamt für Sozialversicherungen in Bern und die Zentrale Ausgleichsstelle in Genf im Bereich der Aufgaben des Bundes mit Rat und Tat zur Seite, und wir sind ihnen dankbar dafür.

Wir bedanken uns auch bei den Führungskräften, dem gesamten Personal der Ausgleichskasse des Kantons Wallis und den AHV- Zweigstellenleitern. Ohne sie könnten die zahlreichen Aufgaben des Bundes und des Kantons, welche uns anvertraut wurden, nicht erfüllt werden.

Sitten, Mai 2016

Ausgleichskasse des Kantons Wallis



Der Direktor: Bernard Vogel

